



Politik der Werte

Bürger für Neufahrn e.V.

www.buerger-fuer-neufahrn.de

Vereinsitz:
Kammerer-Jungmann
Straße 7a
85375 Neufahrn
08165/9245709

An die Gemeinde Neufahrn

1. Bürgermeister Franz Heilmeier

sowie an alle Gemeinderäte

Rathaus Neufahrn

Bahnhofstraße 32

85375 Neufahrn

Neufahrn, den 02.07.2021

Betreff:

Antrag zu mobilem Luftfilter für Schulen und Kindertageseinrichtungen in Neufahrn zur Minimierung des Ansteckungsrisikos durch Viren wie dem Coronavirus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

die Verwaltung ist in der Gemeinderatssitzung vom 05.10.2020 zu dem Ergebnis gelangt, dass das Lüften in Schulräumen und Kindertagesstätten ein unerlässlicher Bestandteil der in den Bildungseinrichtungen anzuwendenden Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen darstellt und durch die Beschaffung von CO²-Ampeln diesem Konzept genügen getan wird. Der Einsatz von mobilen Luftreinigungsgeräten sei damit grundsätzlich nicht notwendig und aufgrund der Wartungskosten nicht erwünscht, weil diese nicht für Frischluft sorgen würden und das Lüften dadurch nicht ersetzt würde.

Dass Klassenzimmer regelmäßig gelüftet werden müssen steht auch für die Bürger für Neufahrn außer Frage. Und das Lüftungskonzept mag während der Sommerzeit hilfreich gewesen sein, als man die Fenster grundsätzlich geöffnet halten konnte, um die Virenlast der Raumluft zu reduzieren, wenigstens um die indirekte Infektion zu senken. Allerdings ist es auch unbestritten, dass ein Lüften im 20-Minuten-Takt gerade in der kommenden kalten Jahreszeit in seiner Wirksamkeit überschätzt wird, Heizungswärme verbraucht und potentiell wenig gesundheitsfördernd für Kinder, Schüler*innen, Erzieher*innen und Lehrer*innen ist. Dazu kommt, dass nicht alle Fenster in den Räumen ausreichend geöffnet werden können, um einen Luftaustausch innerhalb der gewünschten Zeit zu erreichen. Zudem wird das dauernde Lüften von den Lehrern und Kindern als störend empfunden, weil es den Unterricht regelmäßig unterbricht. Und wieder mit Decken und wärmenden Jacken im Unterricht oder in Betreuungseinrichtungen zu sitzen kann nicht die Lösung sein.

Eine Luftfilteranlage kann natürlich keine Frischluft erzeugen, da nur die Raumluft gefiltert wird. Aber Studien zeigen, dass **mobile Luftfilter mit HEPA-Filtern** (H13 bzw. H14) die Virenlast in einem Raum wirksam reduzieren, um so die indirekte Übertragung durch virenbelastete Aerosolpartikel zu verringern, und dass sie das tut, ist inzwischen mehrfach wissenschaftlich bewiesen.

Dabei sind sie mit 38 bis 40 dB(A) bei leistungsfähigen Geräten so leise, dass sie den Unterricht etc. nicht stören. Zum Vergleich: 40 dB(A) entspricht leisem Flüstern bzw. der nächtlichen Geräuschkulisse einer ruhigen Wohnstraße. Viele Städten und Gemeinden haben diese seit letztem Jahr im Einsatz und durchwegs positive



Politik der Werte

Bürger für Neufahrn e.V.

www.buerger-fuer-neufahrn.de

Vereinsitz:
Kammerer-Jungmann
Straße 7a
85375 Neufahrn
08165/9245709

Erfahrungen. Mobile Luftfilter können sofort zum Einsatz kommen und – neben anderen zeitgleich zu verfolgenden Maßnahmen wie dem Lüften – einen wichtigen Baustein in der Pandemiebekämpfung in Schul- und Kitaräumen leisten. Die Erfahrungen der Lockdowns haben gezeigt, wie sehr die Bildungschancen eingeschränkt sind, wenn Bildungseinrichtungen geschlossen werden müssen. Daher muss es oberstes Ziel sein, Schulen und Kindertagesstätten geöffnet zu halten und dies kann nur durch geeignete Maßnahmen gewährleistet werden – zum Schutz der Kinder und der Mitarbeiter.

Dies hat auch die Bayerische Staatsregierung erkannt und ein neues Förderprogramm nun auch für mobile Luftfilter aufgelegt.

Daher stellen wir folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird aufgefordert, bei sämtlichen Schulen, für die Sachaufwandsträgerschaft besteht, abzufragen, wie viele mobile Luftfilteranlagen für Klassenzimmer notwendig sind.

Die Verwaltung wird ebenfalls aufgefordert, mit den Trägern der Kindertagesstätten, für die Sachaufwandsträgerschaft besteht, Gespräche über den Einsatz zu führen und den Bedarf zu klären, wie viele mobile Luftfilteranlagen notwendig sind.

Die Verwaltung wird ferner beauftragt, auf Grundlage des von den Schulen und Kindertagesstätten gemeldeten Bedarfs unverzüglich Luftfilteranlagen für maximal 3.750 Euro/Stück zu bestellen und entsprechende Förderanträge bei der Regierung einzureichen, sobald diese verfügbar sind. Unserer Kenntnis nach werden Fördermittel angeboten, dies wurde uns von der Regierung von Oberbayern bestätigt.

Alternativ ist zu prüfen, ob ein Miet-Modell für Luftfilteranlagen, welches die regelmäßige Wartung inkludiert, in Frage kommen kann.

Da davon auszugehen ist, dass es mit Beginn des neuen Schuljahres ab Herbst zu einer erhöhten Nachfrage kommt, besteht sofortiger Handlungsbedarf. Es ist daher notwendig, sofort den Bedarf zu ermitteln. Dazu soll die Verwaltung bei sämtlichen Schulen und Kindertagesstätten abfragen, wie viele Anlagen jeweils notwendig sind. Nach Ermittlung des Bedarfs muss unverzüglich bestellt werden, um weitere Verzögerungen zu vermeiden.

Finanzielle Auswirkungen:

Abhängig von den zu beschaffenden Geräten. Die Mittel müssen in den Haushalt eingestellt werden unter Berücksichtigung der von der Staatsregierung zugesagten Fördermöglichkeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Buschendorf
Bürger für Neufahrn e.V.



Politik der Werte

Bürger für Neufahrn e.V.

www.buerger-fuer-neufahrn.de

Vereinsitz:
Kammerer-Jungmann
Straße 7a
85375 Neufahrn
08165/9245709

Kostenkalkulation:

Folgende Geräte liegen unserer Kalkulation zugrunde:

<https://de.trotec.com/produkte-services/maschinen-highperformance/luftreinigung/raumluftreiniger-tac-v/>

- 1. HOCHLEISTUNGSLUFTREINIGER TAC V+ VON TROTEC** **2.999 € / Stück**
(Sonderpreis für Schulen/KiTs)
in der mobilen Varianten, inkl. Dekontamination für längere Laufzeit des HEPA-Filters, Schallschutzisolierung und Zeitgesteuerter Wochenplanfunktion für selbstständiges Ein- und Ausschalten des Geräts

Alternativ

- 2. HOCHLEISTUNGSLUFTREINIGER TAC V+ VON TROTEC** **2.200 € / Stück (**
Sonderpreis für Schulen/KiTs)
Sparausführung ohne Griff, Dekontamination und ohne Wochenplanfunktion, d.h. Gerät muss selbstständig ein- und ausgeschaltet werden

Erstbeschaffung:

| | | |
|-----------------------|---|--------------|
| 120 Geräte Variante 1 | -> 359.880 € abzgl. Fördermittel (50% der Anschaffungskosten) | -> 179.940 € |
| 120 Geräte Variante 2 | -> 264.000 € abzgl. Fördermittel (50% der Anschaffungskosten) | -> 132.000 € |

Folgekosten:

| | |
|---|-------------|
| Jährlicher Wechsel des Vorfilters für Variante 1 und 2, ca. 100 € | -> 12.000 € |
| Jährlicher Wechsel des HEPA-Filters für Variante 2 (340 € x 120 Stück) | -> 40.800 € |
| Drei-Jährlicher Wechsel des HEPA-Filter für Variante 1 (395 € x 120 Stück / Jahr) | -> 15.800 € |

Deckungsvorschlag:

Ein Teil der für die außerplanmäßige Modernisierung der Toilettenanlagen vorgesehenen 470.000 € für die Beschaffung Verwenden und die Umsetzung der Bauarbeiten im Rathaus in ein sinnvolles Gesamtkonzept (Aufzug und Toilettenanlagen) in die Planung 2022 einfließen lassen.